

# AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



GEMEINDE  
DETTENHAUSEN



Nummer 15  
Donnerstag, 9. April 2015  
62. Jahrgang



## Sanierung Ortsmitte

### Gestaltung von Flächen entlang der Ortsdurchfahrt der K 6947 (Schul-, Störren- und Weiler Straße)

**Einladung zur öffentlichen Begehung am Samstag,  
den 11. April 2015 ab 15.00 Uhr, Treffpunkt Dorfplatz**

Alle Gewerbetreibenden, Eigentümer und Anlieger an der Ortsdurchfahrt K 6947, sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, am kommenden Samstag, den 11. April 2015 ab 15.00 Uhr an der öffentlichen Begehung der gesamten Ortsdurchfahrtsstrecke (auf dem obigen Orthofoto aus dem Jahre 2011 ist nur ein Teilabschnitt abgebildet) teilzunehmen und sich mit Ideen und Vorschlägen an einer möglichen Umgestaltung der an der Straße angrenzenden Flächen einzubringen.

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Amtsblattes berichtet, plant der Landkreis Tübingen, vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages, im Jahre 2016 den Belag der Ortsdurchfahrt K 6947 von der Kreisgrenze (Ortsausgang Richtung Weil im Schönbuch) bis zur Einmündung der Schulstraße in die Tübinger Straße zu erneuern. Die Zuständigkeit des Landkreises beschränkt sich dabei ausschließlich auf die reine Fahrbahnerneuerung. Für die die Kreisstraße begleitenden Gehwege und sonstigen öffentlichen Flächen ist die Gemeinde der für Unterhaltung und Herstellung zuständige und kostenpflichtige Straßenbaulastträger.

Damit diese Straßenbegleitflächen im Zuge der Fahrbahnsanierung ggfs. mit saniert und gestalterisch

aufgewertet werden können, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 24. März 2015 beschlossen, das Landschaftsarchitekturbüro Stefan Fromm aus Dettenhausen mit einer Vorplanung zur Neugestaltung der öffentlichen Flächen entlang der Ortsdurchfahrt zu beauftragen. In diese Planung sollen aber auch alle privaten Flächen, die unmittelbar an die öffentlichen Flächen angrenzen, einbezogen werden. Die Gemeinde möchte die Grundstückseigentümer dazu bewegen, ihre infrage kommenden Grundstücksflächen in die Gesamtplanung aufnehmen zu lassen, um diese in optimaler Weise im Zuge der Fahrbahnerneuerung attraktiver zu gestalten. Die Gemeinde wird bei einer entsprechenden Bereitschaft dafür die entstehenden Planungskosten übernehmen.

Als Einstieg in die Vorplanung soll die geplante am kommenden **Samstag, 11.04.2015** angesetzte Begehung dienen. Dabei sollen Vorschläge, Anregungen und Ideen aller Beteiligten aufgenommen werden, die dann nach Möglichkeit in die Planung mit einfließen sollen. Treffpunkt ist um **15.00 Uhr am Dorfplatz**. Neben dem beauftragten Planer Stefan Fromm werden Vertreter des Gemeinderates, Bürgermeister Thomas Engesser und Ortsbaumeister Wolfram Riegler an der Begehung teilnehmen.

## Vandalismus auf dem Schulareal

### Belohnung für sachdienliche Hinweise

Unbekannte haben über die Osterfeiertage auf dem Schulgelände ihr Unwesen getrieben. Zahlreiche zer Schlagene Wodka-Flaschen, zum Teil noch mit Alkohol gefüllte Dosen, Zigarettenschachteln, Zigarettensammel und jede Menge Plastikbecher waren zu finden. Die Beseitigung der Hinterlassenschaften ist mit einem erheblichen personellen und finanziellen Aufwand verbunden.

Die Gemeinde bringt die festgestellten Sachbeschädigungen mit den für die Täter damit verbundenen straf- und zivilrechtlichen Konsequenzen zur Anzeige.

Die Einwohnerschaft bitten wir um Mithilfe bei der Vermeidung und Aufklärung solcher strafbaren Straftaten. Wenn Sie unbefugte Personen, hauptsächlich in den Abendstunden, auf dem Schulareal beobachten, dann wenden Sie sich bitte per E-Mail direkt an Bürgermeister Engesser, E-Mail [thomas.engesser@dettenhausen.de](mailto:thomas.engesser@dettenhausen.de) oder an die Polizei (Polizeiposten Dettenhausen Tel. 535220, Polizeirevier Tübingen Tel. 07071 9720). Die Gemeinde setzt für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung des oder der Täter führen, eine Belohnung von 100 € aus.

## Herzlichen Glückwunsch

Herr **Roland Gutmann**, wohnhaft in der Stellestraße 39, vollendet am 11.04.2015 sein 76. Lebensjahr.

Herr **Walter Aberle**, wohnhaft in der Einsiedelstraße 1, vollendet am 12.04.2015 sein 76. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Erneuerung von Wasserzählern

### Kostenloser Austausch der Zähler mit Baujahr 2009 und älter



Wie jedes Jahr ist der turnusmäßige Austausch von Wasserzählern bei einer größeren Anzahl von Gebäuden in Dettenhausen wieder fällig. Nach §1 des Eichgesetzes ist der Wasserversorger verpflichtet, die Wasserzähler nach einer Laufzeit von 6 Jahren auszutauschen. Betroffen sind alle Zähler mit Baujahr 2009 und älter. Das Baujahr ist je nach Modell auf dem Zähler selbst oder auf dem Deckel ersichtlich. Diese Maßnahme ist für Sie kostenlos.

Die Gemeinde Dettenhausen hat mit der Ausführung der Arbeiten die Ammertal- Schönbuchgruppe, Daimlerstraße 1, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031/74240-0 beauftragt. Die eingesetzten Mitarbeiter sind mit einem Dienstausweis ausgestattet und weisen sich auf Wunsch gerne aus.

Da es aufgrund der Vielzahl an Zählern nicht möglich ist, die betroffenen Kunden im Vorfeld einzeln zu benachrichtigen, erfolgt der erste Besuch des eingesetzten Mitarbeiters zur Zählerwechselung ohne weitere Information. Kunden, die nicht angetroffen werden, erhalten eine Benachrichtigungskarte, mit der sie gebeten werden, einen Zählerwechseltermin direkt mit dem zuständigen Mitarbeiter zu vereinbaren.

Die Mitarbeiter der Ammertal-Schönbuch-Gruppe werden die Auswechslung zu folgenden Zeiten vornehmen:  
Montags - donnerstags: ca. 16.30 – 18:30 Uhr und  
freitags: ca. 13.00 – 15.30 Uhr

### Notwendige technische Vorrichtungen an der Hausanschlussleitung

Nach der DIN 1988 müssen die Hausanschlussleitungen mit Wassermesserbügel und Absperrventil mit Rückflussverhinderer versehen sein, sonst dürfen sie nicht betrieben werden. Solche Anlagen müssen auf Kosten des Betreibers bei Mängeln unverzüglich umgebaut werden. Diese Maßnahme erfolgt zur Verhinderung der Verkeimung des Trinkwassers.

Für weitere Fragen steht Ihnen bei der Gemeindeverwaltung Frau Brüssel unter der Tel. 07157/126 41 gerne zur Verfügung.

## Nachruf

Die Gemeinde Dettenhausen trauert um ihre frühere und langjährige Mitarbeiterin

### Elisabeth Kastner

die am 02.04.2015 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Sie war vom 01.01.1976 über 23 Jahre lang als Reinigungskraft im Vogelsangkindergarten und auch im Altenzentrum Haus im Park für die Gemeindeverwaltung tätig und ist am 31.03.1999 aus dem Dienst der Gemeinde Dettenhausen ausgeschieden.

Wir gedenken ihrer mit Dankbarkeit und Hochachtung. Sie war eine sehr geschätzte Kollegin, an die wir uns stets gerne erinnern werden.

Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen der Verstorbenen.

Für die Gemeinde Dettenhausen,  
für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
und die Mitglieder des Personalrats.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

Heinz Frank  
Personalratsvorsitzender

## Angemeldetes Feuerwerk

### Samstag, 11.04.2015

Bei der Gemeinde wurde von einem Erlaubnisinhaber nach § 23 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz das Abbrennen eines Feuerwerkes angezeigt. Das Feuerwerk wird anlässlich eines Geburtstages am Samstag, 11.04.2015 gegen 21.30 Uhr für die Dauer von ca. 5 Min. beim Schützenhaus abgebrannt. Weiter wird in der Zeit zwischen 17 und 20 Uhr mit Böllern Salut geschossen.

## Iris Seiler – neue Mitarbeiterin im Melde- und Passamt



Am 01.04.2015 hat Frau Iris Seiler im Melde- und Passamt die Nachfolge von Frau Turowski antreten. Als bisherige Verwaltungsangestellte im Bürgeramt der Stadt Aichtal verfügt sie über die in dem publikumsintensiven Bereich des Melde- und Passamtes notwendigen Erfahrungen u. a. bei der Bearbeitung von Ausweis-Anträgen und den melderechtlichen Angelegenheiten.

Wir wünschen Frau Seiler an ihrer neuen Wirkungsstätte einen guten Einstand, viel Freude an ihrem neuen Arbeitsplatz und einen guten Kontakt zur Einwohnerschaft. Wir sind sicher, dass sie sich aufgrund ihrer beruflichen Qualifikation rasch in ihr Aufgabengebiet bei der Gemeindeverwaltung Dettenhausen einarbeiten wird.

## Altpapiersammlung am Samstag, 11.04.2015

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier gebündelt in Kartonagen oder in Papiersäcken ab 8.00 Uhr bereit. Bei der Altpapiersammlung werden Kartonagen, Papier und Papierschnipsel in Kartons, Papiersäcken oder gebündelt (nicht schwerer als 10 kg) abgeholt. Es werden auch in durchsichtigen Plastiktüten bereitgelegte Korke mitgenommen.



## Ein Betrag zum Tierschutz

### Bitte Katzen kastrieren lassen!

#### Gemeinde unterstützt die Kastration

Durch die unkontrollierte und rasante Vermehrung der Katzen entsteht für viele dieser Tiere ohne menschliche Fürsorge großes Leid. Viele verhungern qualvoll, verdursteten, erliegen irgendwelchen Verletzungen oder werden von Fahrzeugen überfahren. Lassen Sie solches Leid erst gar nicht entstehen. Es gibt keine Alternative im Sinne des Tierschutzes als die Kastration von Katzen und Katern.



#### Aussetzen von Katzen kann strafbar sein

Eine Katze oder einen Kater kastrieren zu lassen ist eine einfache Maßnahme, die jeder Tierarzt schnell und ohne hohe Kosten vornimmt. Alle deutschen Tierheime stöhnen unter der Last der Arbeit, der Sorge um die Tiere und weil sie einfach nicht mehr wissen, wohin mit der Flut dieser armen Geschöpfe. Auch Tierfreunde machen sich mitschuldig am Elend unzähliger Katzen, die nur geboren werden, um zu sterben. Doch wer Katzen aussetzt handelt ordnungswidrig und macht sich beim Tod einer Katze sogar strafbar.

Der Gemeinde als Fundamt entstehen jährlich erhebliche Kosten für die Unterbringung von zugelaufenen Fundkatzen. Aus diesem Grund unterstützt die Gemeinde die Kastration von Katzen und Katern.

Die weibliche Katze muss zwischen dem 3. und 5. Lebensmonat kastriert werden; im 6. Lebensmonat kann sie schon tragend sein. Der frühe Eingriff hat keinerlei negative Auswirkung auf die Weiterentwicklung der Katze. Andere Auskünfte, z.B. auch, dass die Katze einmal Junge bekommen sollte, sind falsch!

Auch Kater tragen ihren Teil zur Vermehrung bei. Darum müssen auch die Kater schon vor der Geschlechtsreife, die spätestens mit dem 8. Lebensmonat eintritt, kastriert werden. Ab dem 3. Lebensmonat ist die Kastration möglich. Vergessen Sie nicht, Ihr Tier gleichzeitig mit der Kastration tätowieren zu lassen.

Dass zu viele Katzen auch zu nachbarschaftlichen Problemen führen können, sei der Vollständigkeit halber an dieser Stelle auch erwähnt. Deshalb sollte sich bei aller Tierliebe die Zahl der gehaltenen Katzen in einem

nachbarschaftsverträglichen Rahmen halten und eine unkontrollierte Vermehrung der Katzen verhindert werden.

Das Tierheim berät Sie gerne, wenn es um die Kastration Ihrer Katze oder Ihres Katers geht und klärt Sie über Sinn und Notwendigkeit der Tätowierung auf.

Sollten Sie Plätze mit verwilderten Katzen kennen, melden Sie dies bitte dem Tierheim in Tübingen, damit von dort aus im Rahmen der Katzenhilfe die Kastration durchgeführt und die ungewollte Vermehrung und das damit verbundene Tierleid vermieden werden können.

#### Merkblatt des Landesbeirats für Tierschutz

Der Landesbeirat für Tierschutz hat zusammen mit dem Ministerium für den Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Empfehlungen zur Regulierung der unkontrollierten Vermehrung von Hauskatzen erarbeitet. Den Appell an die Katzenhalter haben wir auf [www.dettenhausen.de](http://www.dettenhausen.de) verlinkt.

Weitere Auskünfte erteilt das Tierheim in Tübingen  
Tel. 07071/31831.

#### Agentur für Klimaschutz

### Energieberatung im Rathaus

#### Noch freie Beratungstermine am 21.04.2015

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung.

Nutzen Sie die kostenlose Beratungsleistung der Agentur für Klimaschutz!

#### Nächste Termine:

Dienstags, 14-tägig: 05.05. und 19.05.2015

#### Terminvereinbarung:

Frau Walker, Bauverwaltungsamt,  
Tel. 07157/126-32, Fax -15,  
E-Mail: [liane.walker@dettenhausen.de](mailto:liane.walker@dettenhausen.de)

#### Bitte bringen Sie mit:

- 45 Minuten Zeit
- Energieverbrauchsdaten der letzten 3-5 Jahre per Rechnungen
- Planunterlagen (Baugesuche, Baupläne u.ä.)
- Emissionsbericht des Schornsteinfegers (wenn vorhanden)
- falls vorhanden Unterlagen zu vergangenen Sanierungen.

Damit der Energieberater sich auf das Beratungsgespräch vorbereiten kann, sollten Sie bei der Terminvereinbarung aus dem dem folgenden Themenkatalog den Sie interessierenden Themenschwerpunkt angeben: Wärmedämmung, Heizung und Warmwasserbereitung, Solaranlagen (Warmwasserbereitung), Photovoltaikanlagen, Förderprogramme und Finanzierungen. Die Berater erstellen im Rahmen der Erst- und Impulsberatung keine Handwerker-Angebotsauswertungen und Stromsparberatungen.

## MEHR INITIATIVE FÜR WENIGER MÜLL



### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

#### Biotonne

Dienstag, 21.04.2015  
Dienstag, 05.05.2015

#### Korkensammlung

Bei der Altpapiersammlung werden auch Flaschenkorken gesammelt.

#### Restmüll

Mittwoch, 15.04.2015  
Mittwoch, 29.04.2015

#### Problemstoffsammelstelle

Freitag, 10.04.2015

#### Gelber Sack

Freitag, 10.04.2015  
Freitag, 24.04.2015

#### Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag  
8:00 - 20:00 Uhr

#### Altpapier

Samstag, 11.04.2015

Wir bitten, das Altpapier in gebündelten Paketen ab 8:00 Uhr bereitzustellen. Die Pakete sollten nicht zu groß und zu schwer sein, damit den freiwilligen Helfern bei der Altpapiersammlung das Aufladen des Altpapiers nicht unnötig erschwert wird. Zur Sammlung gehören z.B. Bücher, Eierkartons, Zeitungen, Pergamentpapier etc.

Übrigens: Restmüll ist kein Altpapier!

### Das Landratsamt informiert

## Kompostieren spart Gebühren

### Komposter-Aktion des Abfallwirtschaftsbetriebs am 17. und 18. April 2015



Winter und Frost ade, der Frühling hat begonnen. Nicht nur Sie als Gartenbenutzer, auch die wärmeliebenden Rottetierchen und „Vollzeit-Mineralisierer“ in Ihrem Kompost freuen sich auf wärmere Temperaturen nach der Winterpause. Jetzt schmecken den Rottetierchen Ihre Gemüsereste, Obstschalen und Kaffeefilter wieder und wertvoller Kompost kann entstehen. Nun können auch Sie daran denken, den Kompost umzusetzen, reifen Kompost zu „ernten“ und auf den Beeten, unter Sträuchern und auf dem Rasen zu verteilen. Noch nicht verrottete Bioabfälle werden neu aufgesetzt.

Beginnen Sie folgendermaßen: Den Boden des Komposters belegen Sie mit einer 10 cm hohen „Holzdrainage“. Diese Unterlage aus Ästen und Reisig oder Häcksel sorgt für Drainage und ausreichende Belüftung im Kompost. Darauf geben Sie schichtweise Bioabfälle und Strukturmaterial wie Holzhäcksel und Gartenabfälle. Dazu gelegentlich eine Schaufel Gartenerde oder reifen Kompost. Dies impft den Kompostrohstoff, beschleunigt den Rotteprozess und fördert die Bildung von Humusstoffen. Möglichst zweimal pro Jahr, im Frühjahr und Herbst, sollten Sie Ihre Kompostmiete umsetzen, fertigen Kompost entnehmen

und den Rest wieder neu aufsetzen. Denken Sie bitte daran, ein gepflegter Kompostplatz wird von unliebsamen Tieren wie Ratten und Mäusen gemieden und schadet auf keinen Fall den nachbarschaftlichen Beziehungen.

Allen Kompost- und Garten-Aktiven wollen wir, wie jedes Frühjahr, die Komposter-Aktion des Abfallwirtschaftsbetriebes empfehlen. Am Freitag, 17. April von 8.00-16.30 Uhr und Samstag, 18. April von 8.00-11.45 Uhr geht es beim Entsorgungszentrum in Dußlingen, Im Steinig 61, wieder ums Kompostieren im eigenen Gärtle. Wir bieten Komposter und Beratung samt Infobroschüren, güteüberwachten Kompost vom Komposthof Pfullingen (30 Liter sind kostenlos), Strauch- und Baumholzhäcksel vom Maschinenring Zollernalb-Tübingen e.V. als Mulch- oder Strukturmaterial und Kompostwürmer aus der eigenen Wurmfarm. Bitte bringen Sie für alle Materialien die entsprechenden Gefäße, Säcke oder einen Anhänger mit. Es werden wieder die bewährten Holzkomposter von der Werkstatt für Behinderte Menschen (WfBM) in Gomaringen sowie Vorsortiergefäße für Bioabfall verkauft. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Energiespartipp der Agentur für Klimaschutz

## Seegras, Holzfasern oder Schafwolle: Naturdämmstoffe haben's drauf



Sie dämmen Wärme und Schall und leiten Feuchtigkeit ohne zu schimmeln: Nachwachsende Dämmstoffe wie Holz, Flachs oder Kork eignen sich bestens für eine energetische Sanierung. Über ihre Eigenschaften informiert Daniel Bearzatto, Leiter der Agentur für Klimaschutz des Landkreises Tübingen.

Im Sommer zu heiß, im Winter zu kalt; ein guter Teil der Heizenergie verschwindet nach draußen? Wer eine Gebäudedämmung plant, ist mit Naturprodukten wie Holz, Zellulose oder Flachs gut beraten. „Für die energetische Sanierung eignen sie sich bestens, denn die Materialien nehmen bis zu 30 Prozent ihres Eigengewichts an Feuchtigkeit auf und wirken temperaturnausgleichend“, versichert Daniel Bearzatto.

Der Herstellungsprozess benötigt relativ wenig Energie – und problemlos recycelbar sind sie auch. Bei der Auswahl ist wichtig, dass der Dämmstoff zum Bauteil passt. Hohlräume im Dach lassen sich mit flexiblen Materialien wie Holzwole, Kokos oder Flocken füllen. Für Fußböden oder Außenwände dagegen sind druckfeste Platten notwendig, zum Beispiel aus Holzfasern oder Zellulose. Gegen Wärme isolieren Kork und Holzfasern hervorragend. „Damit Hausbesitzer sicher durch den Datenschwung von Wärmeleitfähigkeit, Rohdichte oder Wärmekapazität finden, sollten sie sich unbedingt an einen Experten wenden“, rät Bearzatto.

Eine kostenfreie und neutrale Erstberatung zu allen Fragen rund um energetische Sanierung erhalten Sie bei der unabhängigen Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen. Informationen zu Fördermöglichkeiten sind inklusive. Terminvereinbarung unter 07071 / 207 5403 oder [info@agentur-fuer-klimaschutz.de](mailto:info@agentur-fuer-klimaschutz.de)  
Weitere Infos auch unter [www.agentur-fuer-klimaschutz.de](http://www.agentur-fuer-klimaschutz.de)

**Naturpark Schönbuch****Errichtung eines  
Wegeleitsystems****Projektbearbeiter/in gesucht**

Der Naturpark Schönbuch wurde zum „Waldgebiet des Jahres 2014“ und zum „Qualitätsnaturpark“ des Verbandes Deutscher Naturparke gewählt. Dies bedeutet nicht nur gesteigerte mediale Aufmerksamkeit, sondern auch eine zunehmende Nutzung des Waldes als Naherholungsraum. Diese Entwicklung bringt das bestehende Wege- und Nutzungskonzept an eine Kapazitätsgrenze. Ziel des Projektes ist es, ein aktuelles und durchgängiges Wegeleitsystem zu errichten, das den Anforderungen unterschiedlicher Nutzergruppen entspricht. Träger des Projektes ist der Förderverein Naturpark Schönbuch e.V. Für die Bearbeitung des Projektes wird eine/ein wissenschaftliche/r Mitarbeiter(in) gesucht. Mehr darüber auf [www.naturpark-schoenbuch.de](http://www.naturpark-schoenbuch.de).

**Deutsche Rentenversicherung informiert****Kostenlose Informationsreihe****Das Regionalzentrum Reutlingen lädt zu  
folgenden Informationsveranstaltungen ein**

**Rente und Steuern – was muss ich wissen?  
am Montag den 20.04.2015, Beginn 19:00 Uhr**  
Auswirkungen des Alterseinkünftegesetzes  
Besteuerung der Renten  
Verfahren der Rentenbesteuerung

**Arbeiten und Rente im Ausland  
am Dienstag den 21.04.2015, Beginn 19:00 Uhr**  
Arbeiten im Ausland  
Rentenversicherungspflicht nach deutschem Recht  
Entsendungen  
Erziehungszeiten im Ausland  
Freiwillige Versicherung

**Todesfall – versorgt über den Partner?  
am Mittwoch 22.04.2015, Beginn 19:00 Uhr**  
Anspruch auf Hinterbliebenenrente  
Anrechnung des eigenen Einkommens  
Abfindung bei Wiederheirat

**Altersrente vor 67 – Voraussetzungen und Varianten  
am Donnerstag den 23.04.2015, Beginn 19:00 Uhr**  
Was sich seit Juli 2014 geändert hat  
Hinzuverdienst zur Rente  
Anhebung der Altersgrenzen

**Rehabilitation und Erwerbsminderung  
am Montag den 27.04.2015, Beginn 19:00 Uhr**  
Durch Rehabilitation wieder fit für den Job  
Anspruch auf Erwerbsminderungsrente  
Berufsunfähigkeitsschutz  
Rentenhöhe und Hinzuverdienstmöglichkeiten

**Altersrente vor 67 – Voraussetzungen und Varianten  
am Dienstag den 28.04.2015, Beginn 19:00 Uhr**  
Was sich seit Juli 2014 geändert hat  
Hinzuverdienst zur Rente  
Anhebung der Altersgrenzen

**Notdienste****Notrufnummern**

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

**Ärztlicher Notfalldienst  
0711 6013060****Wochenende/Feiertage**

Freitagabend und vor einem Feiertag ab 19 Uhr bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 Uhr bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik, Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden besetzt.

Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin, Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

**Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen**

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

**Montag bis Donnerstag**

gilt für die Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711 6013060

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des Roten Kreuzes unter der Tel. Nr. 0711 6013060.

**Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen**

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

**Krankentransporte  
07071 19222****Zahnärztlicher Notdienst**

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

**Kinderärztlicher Notdienst**

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen  
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr  
Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

**Diakoniestation**

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

**Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr**

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant E. Fritz	07157 65309
Stv. FW-Kommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

**Störungsdienste****Gas**

EnBW 0711 28944250

**Wasserrohrbruch**

Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50  
Ammertal-Schönbuchgruppe 07031 74240-0

**Stromausfall**

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

## Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

### Freitag, 10.04.2015

Apotheke an der Schwabstraße  
Böblingen, Schwabstraße 21  
Tel. 07031 224085

### Samstag, 11.04.2015

Apotheke Hulb  
Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 24  
Tel. 07031 469317

### Sonntag, 12.04.2015

Apotheke im Stern-Center  
Sindelfingen, Mercedesstraße 12  
Tel. 07031 878500

### Sonntag, 12.04.2015

Schönbuch-Apotheke  
Holzgerlingen, Böblinger Straße 9  
Tel. 07031 742500

### Montag, 13.04.2015

Flugfeld-Apotheke  
Böblingen (Flugfeld), Konrad-Zuse-Straße 14  
Tel. 07031 205900

### Dienstag, 14.04.2015

Apotheke am Marktplatz  
Sindelfingen, Marktplatz 4  
Tel. 07031 814537

### Dienstag, 14.04.2015

Fortuna-Apotheke  
Dettenhausen, Störrenstraße 35  
Tel. 07157 61015

### Mittwoch, 15.04.2015

Sonnen-Apotheke  
Sindelfingen, Mercedesstraße 11  
Tel. 07031 794999

### Mittwoch, 15.04.2015

Central-Apotheke  
Schönaich, Wettgasse 45  
Tel. 07031 651388

### Donnerstag, 16.04.2015

Apotheke im Breuningerland  
Sindelfingen, Tilsiter Straße 15  
Tel. 07031 95790

## Frauen und ihre Rente: Was ist wichtig?

am **Mittwoch den 29.04.2015, Beginn 19:00 Uhr**

Anrechnung von Kindererziehung bei der Rente  
Auswirkungen der Elternzeit und Teilzeitarbeit auf die Rente  
Altersrente und Witwenrente

Alle Vorträge sind kostenlos und finden im Regionalzentrum Reutlingen, Ringelbachstraße 15 in 72762 Reutlingen statt, Beginn 19:00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden. Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung, unter Tel. 07121 2037-171.

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



#### Glückliche Gewinner

Am 27. März, dem letzten Schultag vor den Osterferien, gab es für einige Kinder aus der Schönbuchschule noch einen Nachmittags-Nachschlag in der hiesigen Volksbank: Sie hatten nämlich, wie fast alle Schönbuchschulkindern, am **45. Internationalen Jugendwettbewerb** der Volks- und Raiffeisenbanken teilgenommen – und gewonnen!

Die sechs Ortspreise für die schönsten und originellsten Bilder gingen an Lyla Jolly, Leon Haab, Melvin Löffler, Celina Schuller, Annelie Adam und Kamilla Tursumbayeva. Unter dem Motto „Immer mobil, immer online: Was bewegt dich?“ sind sehr ausdrucksstarke Bilder entstanden! Klasse!

Beim Quiz musste ausgelost werden, weil fast alle teilnehmenden Kinder die richtigen Antworten aufgeschrieben hatten. Das Glückslos fiel auf Alicia Kalmbach, Tim-Dominik Morr und Alisa Seher.

Sie durften sich, wie die Gewinner des Malwettbewerbs, über großzügige Sachpreise freuen, die von den beiden Vorständen der Volksbank Dettenhausen überreicht wurden. Außerdem wurden alle teilnehmenden Klassen mit einer Geldspende zur Aufbesserung des Kunst-Etats bedacht.

Nach der Preisübergabe waren dann alle noch zu einem Umtrunk und leckeren Häppchen eingeladen. Ein ganz herzliches Dankeschön an die Volksbank Dettenhausen für dieses tolle Engagement!

Hans-Martin Widmann, Schulleiter



**Rauchmelder sind  
Lebensretter**